

Sehr geehrte Waldbesitzer/innen und Interessierte,

um Sie als Vereinsmitglieder über aktuelle Themen zu informieren, wird es künftig wieder einen Newsletter im Rhythmus von drei Monaten geben. Dieser soll über die aktuellen Themen inner- und außerhalb der Forstbetriebsgemeinschaft Sinn-Saale e.V. informieren. Bei Fragen zu den beschriebenen Themenfeldern stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

FBG-Intern

1. Geschäftsführerwechsel

Wie einige bereits erfahren haben, gibt es seit dem Jahreswechsel einen neuen Geschäftsführer der FBG. Nachdem Joachim Göbel in den Ruhestand getreten ist, hat der aus Burgsinn stammende Pascal Büttner die Tätigkeiten zur Betreuung und Beratung der Mitglieder im Vereinsgebiet übernommen.

2. Digitalisierung der Holzaufnahme

Einhergehend mit dem Geschäftsführerwechsel wurden bereits einige Änderungen angestrebt und zum Teil durchgeführt. Um die Holzaufnahme und -vermarktung künftig effektiver gestalten zu können, wurde die App „TimberData“ von EuroForst angeschafft. Neben den gängigen Holzaufnahmeverfahren der Einzelstamm- oder Poltervermessung ist eine Verortung via GPS sowie ein Bildnachweis möglich.

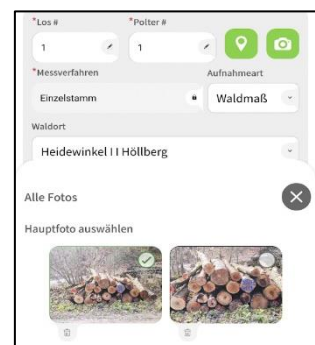


Abbildung 1: Aufnahmemaske App "TimberData"

3. Weitere (geplante) Neuerungen

Um die Kommunikation mit Ihnen zu verbessern sowie die notwendigen Stammdaten in unseren Akten zu aktualisieren, wurden einige Formulare überarbeitet bzw. neu aufgelegt.

Im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres wird es das Ziel sein, für die Herbstpflanzung Sammelbestellungen für Pflanzmaterial (bei Bedarf inkl. Pflanzung) über die FBG zu organisieren.

Geplant sind zudem verschiedene Kurse über die Aushaltung des Holzes, die Pflanzung oder die Handhabung von Motorsägen. Die Planungen stecken jedoch noch in den Kinderschuhen. Über weitere Entwicklungen werden Sie im Laufe dieses Jahres rechtzeitig informiert.



Holzmarkt und Aktuelles

1. Sammeldurchforstungen und Sturmschäden

Durch die lange Regenphase und die Stürme im Februar kam es im Vereinsgebiet zu zahlreichen Erschwernissen bei der Holzernte. So konnten die Maschineneinsätze der Sammeldurchforstungen erst im Laufe des März beginnen. Aufgrund der langen Trockenphase konnte jedoch das geerntete Holz zügig gerückt werden und befindet sich derzeit im Abtransport zum Holzkäufer.

Die zusätzlich angefallenen Sturmschäden vom Februar belaufen sich im Vereinsgebiet auf ca. 2.000 bis 3.000 Festmeter. Diese konnten im Zuge der Maschineneinsätze weitestgehend mitaufgearbeitet werden.

Aufgearbeitetes Schadholz durch Sturm, Käfer (frischer Befall) kann finanziell durch das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gefördert werden. Die FBG wird dies über einen Sammelantrag organisieren.

2. Situation auf dem Holzmarkt

Trotz der bundesweiten Sturmschäden im Millionenbereich ist die Nachfrage nach Holz auf einem stabil hohen Niveau. So liegt der Erlös für gesundes Fichtenholz der Güte BC innerhalb der Stärkeklasse des Leitsortiments 2b (Mittendurchmesser 25 – 29 cm) bei 102€ pro Festmeter. Ob sich dieser Wert über den Sommer hin stabil verhält, bleibt aufgrund der Entwicklung und der Dynamik des Borkenkäfers sowie der Witterungsverhältnisse abzuwarten.

Andere Baumarten wie Buche oder Eiche sind ebenfalls stark gesucht. Insbesondere Wertholzzeichen konnten im Zuge der Submission Ende Januar für einen stolzen Durchschnittspreis von knapp 1.000€ pro Festmeter an Furniersägewerke oder Fassholzkäufer vermarktet werden.

3. Weiteres

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit im Sommer ist die Waldbrandgefahr in sowie an Wäldern sehr hoch. Achten Sie bitte bei Arbeiten, Freizeitaktivitäten oder ähnlichem im Wald darauf, dass Sie keine glimmenden oder brennbaren Gegenstände verlieren.

Ihr Team der FBG Sinn-Saale e.V.

